

**united
planet**


ix START



UNITED PLANET INTREXX XTREME
RELEASE 4.5







Inhaltsverzeichnis

1. Was ist Intrex Xtreme?	4
2. Intrex Xtreme International	5
3. Intrex Xtreme im Internet	5
4. Software Aktualisierung	5
4.1. Aktualisierung starten	5
4.1.1. Verbindungseinstellungen	6
4.1.2. Aktualisierungseinstellungen	6
4.1.3. Updateinstallation starten	7
5. Der Portal Manager	8


Schreibkonventionen

In diesem Dokument werden Textstellen *kursiv* dargestellt, wenn sie sich auf Einstellungen in den abgebildeten Dialogen beziehen. Menüpunkte, die in Kontextmenüs erreichbar sind, sind immer auch über das Hauptmenü erreichbar. Hauptmenüpunkte werden nicht beschrieben, es sei denn, sie sind nicht über das Kontextmenü erreichbar. Eine Beschreibung der allgemeinen Hauptmenüpunkte finden Sie im Handbuch  *Center*. Programmiercode im Text wird in der Schriftart *Courier* dargestellt. Kontextmenüs können mit einem Klick mit der rechten Maustaste auf das beschriebene Element geöffnet werden.

<xtreme> bezeichnet im Folgenden Ihren Intrexx Installationspfad, unter Windows z.B.  *C:\xtreme*, unter Linux z.B.  */opt/xtreme/*. Folgende Symbole werden für die Kennzeichnung von speziellen Informationen verwendet:

-  Wichtige Hinweise
-  Tipps und Hintergrundinformationen
-  Verweise auf weiterführende Informationen in einem Intrexx Xtreme Handbuch
-  Verzeichnisse
-  URLs
-  Schaltflächen in Dialogen oder Assistenten

Vorkenntnisse

Für das Verständnis dieser Dokumentation sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Wie Sie Intrexx Xtreme installieren, erfahren Sie im Handbuch  *Setup*. Alle Intrexx Xtreme Module sind in gleichnamigen Handbüchern beschrieben. Konsultieren Sie bei Fragen auch die Onlinehilfe, die im Intrexx Xtreme Portal Manager über die Taste *F1* zur Verfügung steht. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Spaß mit Intrexx Xtreme!

1. Was ist Intrex Xtreme?

Intrex Xtreme ist eine integrierte visuelle Entwicklungsumgebung zur Erstellung und Verwaltung von Enterprise-, Kunden- oder Serviceportalen auf Linux- und Windowsplattformen.

Das System besteht aus dem Intrex Xtreme Portal Server, der das gesamte Portal und die darunter liegende Datenbank steuert, und dem Intrex Xtreme Portal Manager, in dem Sie Portale entwickeln und administrieren.

Der Intrex Xtreme Portal Server ist ein plattformunabhängiger Application Server. Basierend auf der portablen Sprache *JAVA* ist er zugunsten Ihrer Investitionssicherheit auf nahezu jeder Server Plattform einsetzbar.

Der Intrex Xtreme Portal Manager ist modular aufgebaut. Jedes Modul bietet spezielle Funktionen.

Intrex Center

Das *Intrex Center* dient als Zentrale für die Verwaltung der einzelnen Portale. Hier werden Portale angelegt, bearbeitet, gelöscht, exportiert und importiert. Auch die Portalrechte und -eigenschaften, wie z.B. Webserver- und Datenbankeinstellungen, werden in diesem Modul geregelt.

Portaldesigner

Mit dem *Portaldesigner* kann eine beliebige Anzahl von Layouts erstellt werden. Hier definieren Sie die Stileigenschaften für Frames und Kontrollen (z.B. Schaltflächen, Links, Tabellen) und legen das Frameset und die Menüstruktur des Portals fest. Ein Layout basiert auf einer XML Datei, die die vollständigen Informationen enthält.

Applikationsdesigner

Mit dem Applikationsdesigner entwickeln Sie Anwendungen, ohne eine Programmiersprache beherrschen zu müssen. Alle Intrex Xtreme Applikationen basieren komplett auf XML, das durch eine XSL Transformation in jedes beliebige Ausgangsformat überführt werden kann. Für die Applikationsentwicklung steht Ihnen eine umfangreiche Vorlagensammlung zur Verfügung.

Prozess Manager

Im Prozess Manager werden Businessprozesse automatisiert. Der Prozess Manager reagiert auf Änderungen im Datenbestand von Portalapplikationen. Ebenso können die Daten einer Applikation unter den von Ihnen festgelegten Bedingungen geändert werden. Mit Hilfe von zeitgesteuerten Aktionen können z.B. Erinnerungen bei Überschreitung einer Frist oder die Delegation von Aufgaben an Stellvertreter automatisch ausgelöst werden.

Benutzerverwaltung

In der *Benutzerverwaltung* werden die Benutzerkonten geführt. Bestehende Benutzer können importiert werden. Hier definieren Sie Benutzergruppen, Organisationseinheiten und Positionen, die im Portal für die Einstellung der Rechte oder für Verteilerkreise eingesetzt werden.

Integrationscenter

Im Integrationscenter finden Sie alles für die Integration von externen Daten in Ihrem Portal.

Werkzeuge

Das Modul *Werkzeuge* bietet eine Vielzahl von nützlichen Tools wie z.B. den SMTP-Service für die Einrichtung des eMailversands, den Systemmonitor, Systemcare u.v.a..

Zusätzlich bietet Intrex Xtreme über ein API die Möglichkeit, eigene Businesslogiken zu entwickeln, die Sie mit Ihren Legacy Systemen (SAP, Warenwirtschaften, bestehenden Datenbanken etc.) verbinden können.

2. Intrex Xtreme International

Sprachen

Mit dem Intrex Xtreme Portal sind Sie in der Lage, international zu kommunizieren. Menüpunkte und Texte können in einer beliebigen Anzahl von Sprachen hinterlegt werden. Jedes Portal lässt sich mit einem Sprachumschalter im Browser auf die favorisierte Sprache umschalten.


Zeitzone

Mit der Funktion *Zeitzone* können Nachrichten und Termine unter Berücksichtigung der globalen Zeitzone eingetragen und angezeigt werden. In Intrex Xtreme werden alle Datumseinträge in der Datenbank in GMT (*Greenwich Mean Time*) gespeichert. Alle Termine werden für die Anzeige im Browser auf die benutzerspezifische Zeitzone umgerechnet.

Datumsformat

Das landesübliche Datumsformat kann in verschiedenen Varianten eingestellt werden.

Zahlenformat

Auch die Zahlenformate in Intrex Xtreme können auf verschiedene Regionen angepasst werden. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Handbuch  *Mehrsprachige Portale*.

3. Intrex Xtreme im Internet

Metatags

Metatags spielen für Suchmaschinen und damit die Auffindbarkeit und das Ranking Ihrer Site im Internet eine bedeutende Rolle. In Intrex Xtreme können alle gebräuchlichen Metatags für jedes Portal verfasst und hinterlegt werden.

Erreichbarkeit des Portals

Ein nicht angemeldeter, anonym Benutzer belegt beim Besuch des Portals keine Lizenz. Sie können also sicher sein, dass Ihr Portal im Internet immer erreichbar ist. Mit dem Rechtekonzept von Intrex Xtreme ist es sehr einfach, eine repräsentative Site für allgemein zugänglichen und sicheren, nur über ein Login erreichbaren Content im Internet zur Verfügung zu stellen.

4. Software Aktualisierung

Wenn Sie den Intrex Xtreme Portal Manager starten, wird Ihnen automatisch die Möglichkeit der Softwareaktualisierung angeboten. Mit der Softwareaktualisierung Ihrer Intrex Xtreme Version haben Sie jederzeit Zugriff auf aktuelle Weiterentwicklungen. Die Updatepakete werden auf dem Updateserver von United Planet bereitgestellt. Die Softwareaktualisierung kann so eingestellt werden, dass bei jedem Start des Portal Managers automatisch geprüft wird, welche Updates für Ihr System in Frage kommen.

Dabei treten drei Aktualisierungsvarianten auf:


- Update von Portal Server und Portal Manager auf dem Serversystem
- reines Portal Server Update auf dem Serversystem
- reines Portal Manager Update (diese Variante kann direkt auf einem Client für den dort installierten Portal Manager durchgeführt werden).

Ein Update des Portal Servers muss immer vorrangig vor einem Portal Manager Update erfolgen. Starten Sie bitte den auf dem Serversystem installierten Portal Manager, um den Portal Server zu aktualisieren.

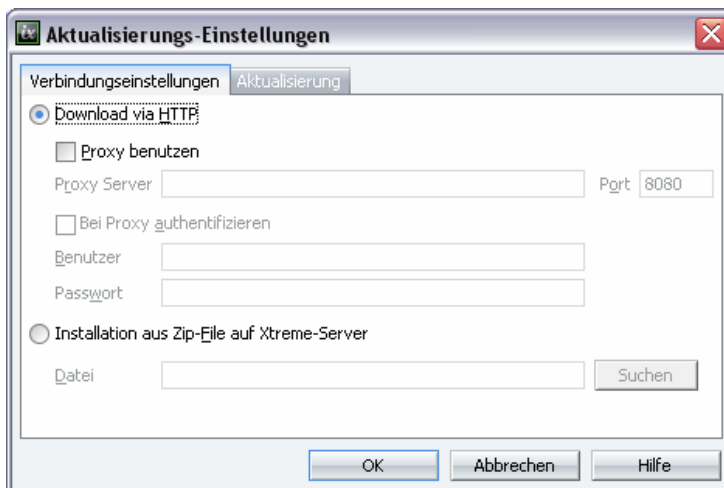
4.1. Aktualisierung starten

Die Softwareaktualisierung kann über das Hauptmenü *Extras / Softwareaktualisierung* zu jedem beliebigen Zeitpunkt gestartet werden.




Wenn keine Internetverbindung besteht, stellen Sie diese bitte jetzt her. Mit Klick auf  *Einstellungen* öffnet sich ein weiterer Dialog, in dem der Internetzugang konfiguriert und die Aktualisierungseinstellungen geändert werden können.

4.1.1. Verbindungseinstellungen



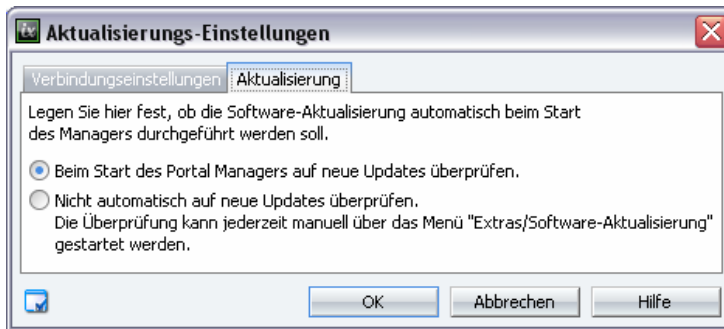
Mit der Einstellung *Download via HTTP* greift der Client auf den United Planet Update Server zu und lädt automatisch die dort zur Verfügung stehenden Updates herunter. Wenn Sie für die Verbindung zum Internet einen *Proxy benutzen*, können Sie hier die korrekten Einstellungen vornehmen. Tragen Sie im Feld *Proxy Server* die IP-Adresse des Proxy Servers ein. Die Standardeinstellung für den Port ist 8080. Wenn eine Authentifizierung erforderlich ist, klicken Sie bitte auf *Bei Proxy authentifizieren* und tragen Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.

Mit der Einstellung *Installation aus ZIP-File* können Updates auch in Form einer ZIP-Datei herunter geladen werden.

-  Bitte beachten Sie, dass im Unterschied zur Aktualisierung über HTTP im ZIP-File immer alle verfügbaren Updates enthalten sind. Wählen Sie diese Option bitte nur für den Fall, dass eine Softwareaktualisierung mit HTTP nicht möglich ist. Die aktuelle ZIP-Datei für Ihre Intrex Xtreme Version finden Sie auf dem United Planet Serviceportal [Intrex Live!](#).

4.1.2. Aktualisierungseinstellungen

Mit Klick auf den Reiter *Aktualisierung* werden die Einstellungen für die Softwareaktualisierung geöffnet.



Mit der Einstellung *Beim Start des Portal Managers auf neue Updates überprüfen* können Sie die automatische Benachrichtigung über neu zur Verfügung stehende Updates beim Start des Portal Managers einstellen.

Wenn Sie die Aktualisierung lieber manuell anstoßen möchten, so wählen Sie die Option *Nicht automatisch auf neue Updates überprüfen*. Sie erreichen die Softwareaktualisierung jederzeit über das Menü *Extras*. Wenn die Einstellungen für den Zugriff auf das Internet und die Aktualisierung vollständig sind, klicken Sie bitte auf *OK*.

Ist die Internetverbindung hergestellt, wird im folgenden Fenster die Liste der verfügbaren Updates angezeigt. Hier werden Sie über den Inhalt der Updatepakete informiert. Die Beschreibung einer Updatekomponente können Sie anzeigen, indem Sie in der Liste auf eine Komponente klicken. Wenn Sie auf *Weiter* klicken, wird der Download gestartet. Das Updatepaket wird auf den aktuell verbundenen Portal Server übertragen.

4.1.3. Updateinstallation starten

Die Aktualisierung wird, wenn sie auf einem System gestartet wird, auf dem der Portal Server installiert ist, für Portal Server und Manager gleichzeitig durchgeführt.

Wird die Softwareaktualisierung von einem Portal Manager auf einem Client aus gestartet, so wird der aktuell verbundene Portal Server nicht aktualisiert. Es werden lediglich die Updatepakete auf den Portal Server übertragen. In diesem Fall wird eine Meldung ausgegeben, die darauf hinweist, dass die Aktualisierung des Portals Servers auf dem Serversystem ausgeführt werden muss.

Dieses Prinzip gewährleistet, dass das Update für jeden Portal Server vorrangig vor dem Update eines Portal Managers auf einem Clientsystem durchgeführt wird. Starten Sie für eine Aktualisierung des Portal Servers immer den auf dem Serversystem installierten Portal Manager.

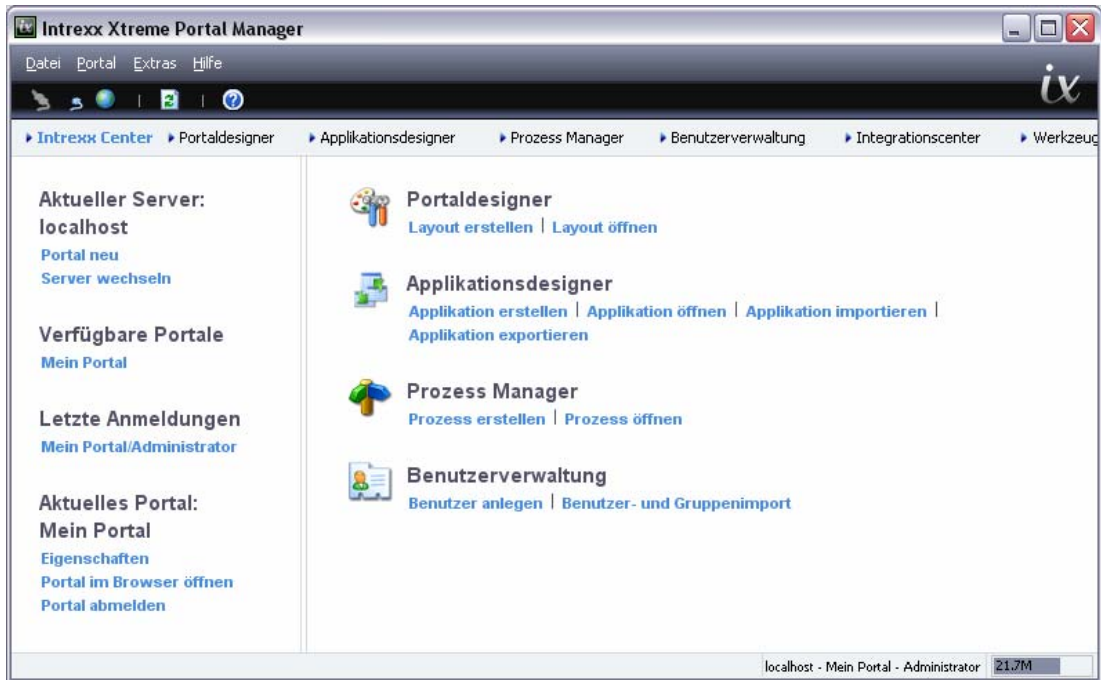
Wenn Sie die Installation im Moment nicht vornehmen möchten, klicken Sie einfach auf *OK*. Bei einem späteren Aufruf der Softwareaktualisierung über das Menü *Extras* wird Ihnen die Möglichkeit zur Installation wieder angeboten, ohne dass ein erneuter Download der Updatepakete nötig wäre.

Nach Abschluss des Downloads kann die Installation im nächsten Fenster gestartet werden. Die Verbindung zum Internet wird nicht mehr benötigt und kann beendet werden.

Bitte beachten Sie bei Installationen auf einem Linux headless Server: Der Installer muss mit dem System Property `java.awt.headless=true` aufgerufen werden. Dazu muss in der Datei `/opt/xtreme/bin/linux/updinstall.sh` der Aufruf wie folgt ergänzt werden:

```
# now start the java vm
jre/linux/bin/java -cp $lc_classpath -Djava.awt.headless=true.
```

5. Der Portal Manager



Im Portal Manager werden Portale entwickelt und administriert. Im oberen Bereich finden Sie das Hauptmenü. Unter dem Hauptmenü sehen Sie die Symbolleiste, über die die wichtigsten Funktionen erreichbar sind. Wenn Sie den Mauszeiger auf einem Symbol platzieren, werden Sie per Quicktip über den Funktionsnamen informiert.

Die einzelnen Module *Intrexx Center*, *Portaldesigner*, *Applikationsdesigner*, *Prozess Manager*, *Benutzerverwaltung*, *Integrationscenter* und *Werkzeuge* können über die Modulleiste unterhalb der Symbolleiste geöffnet werden. Beim Start des Portal Managers befinden Sie sich automatisch im Modul *Intrexx Center*. Im Hauptmenü finden Sie, je nachdem, welches Modul gerade geöffnet ist, unterschiedliche Funktionen.

Die Statusanzeige der aktuellen Systemauslastung finden Sie immer im unteren, rechten Bereich. Hier wird in der Einheit Megabyte angegeben, wie hoch der von Intrexx Xtreme belegte Anteil des Hauptspeichers ist.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch  *Center*.